

Dr. med. H. Berghaus
Internist, Gastroenterologe, Proktologe

Rheinlanddamm 10
44139 Dortmund

Fon: 0231 - 48 82 84 -0
Fax: 0231 - 48 82 84 -13
Rezeptbestellung: 0231 - 48 82 84 -14

eMail: berghaus@praxis-rheinlanddamm.de
Web: www.praxis-rheinlanddamm.de

Qualitätsbericht und Leistungsspektrum 2011 bei gesetzlich krankenversicherten Patienten

Februar 2012

Leistungserbringer im Gesundheitswesen (Arztpraxen und Krankenhäuser) sind gesetzlich aufgefordert, über Umfang und Qualität ihrer Leistungen zu berichten. Dies soll Patienten die Möglichkeit geben, sich über die Kompetenz des jeweiligen Leistungserbringers zu informieren.

Die Praxis Dr. Berghaus veröffentlicht in diesem Jahr zum vierten Mal die wesentlichen Leistungen und Diagnosen bei gesetzlich krankenversicherten Patienten.

Unsere Praxis hat 4 Versorgungsschwerpunkte

- Erbringung endoskopischer Leistungen (Magen- und Darmspiegelungen)
- Diagnostik und Behandlung chronisch entzündlicher Darmerkrankungen
- Diagnostik und Behandlung proktologischer Erkrankungen
- Diagnostik und Behandlung chronischer Lebererkrankungen

In unserer Praxis arbeiten 4 Medizinische Fachangestellte und 1 examinierte Krankenschwester, davon 3 in Teilzeit, diese nehmen an regelmäßigen Fort- und Weiterbildungen teil. Sie sind u. a. qualifiziert für „Gastroenterologische Endoskopie“ für Arzthelferinnen.

Die Weiterbildung nach Anforderung der S3 Leitlinie „Sedierung in der gastrointestinalen Endoskopie“ 2008 liegt vor.

Eine Auszubildende und eine Sekretärin ergänzen unser Team.

Wir haben bei 3424 Patienten Endoskopien im Verlauf des Jahres durchgeführt. Die Untersuchungen erfolgten als Überweisungsaufträge durch andere Ärzte oder im Rahmen der Behandlung.

2910 Patienten haben wir ausschließlich beraten oder behandelt.

Endoskopien

| | |
|--|------|
| • Magenspiegelungen (Gastroskopie) | 1657 |
| • Darmspiegelungen (Koloskopie) insgesamt | 1767 |
| • davon kurativ | 1537 |
| • davon präventiv (Vorsorge) | 230 |
| • davon Teilkoloskopien | 19 |
| • davon bis ins terminale Ileum (Ende des Dünndarms) | 1467 |
| • davon mit Entfernung von Polypen | 262 |

Kurznarkosen mit Propofol und/oder Dormicum wurden durchgeführt bei

| | |
|---------------------|-----|
| • Magenspiegelungen | 78% |
| • Darmspiegelungen | 96% |

Eine vollständige Darmspiegelung wurde erreicht bei 99%

Sonographie (Ultraschall) 319

Wasserstoffatemttest (Laktose/Fruktose) 201

C13-Atemtest (Therapiekontrolle nach Behandlung von Helicobacter pylori) 136

Hämorrhoidensklerosierung/Gummibandligatur 231

Komplikationen:

| | |
|---|---|
| • Magenspiegelungen | 0 |
| • Darmspiegelungen einschließlich Polypektomie mit der Notwendigkeit der stationären Aufnahme | 0 |

Behandlung von Patienten mit Lebererkrankungen:

| | |
|--|-----|
| • Hepatitis B (Patienten gesamt) | 109 |
| • davon mit Therapie | 27 |
| • Hepatitis C (Patienten gesamt) | 61 |
| • davon mit Therapie | 7 |
| • Hepatitis B/D (Patienten gesamt) | 0 |
| • davon mit Therapie | 0 |
| • Hepatitis E (Patienten gesamt) | 0 |
| • Patienten mit fortgeschrittener Leberzirrhose | 8 |
| • Patienten mit primär biliärer Zirrhose (PBZ) | 17 |
| • Patienten mit primär sklerosierender Cholangitis (PSC) | 4 |
| • Patienten mit Autoimmunhepatitis (AIH) | 17 |

Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (CED)

- | | |
|--------------------|-----|
| • Colitis ulcerosa | 170 |
| • Morbus Crohn | 150 |

Patienten mit einem akuten Schub bekommen bei uns kurzfristig und zeitnah einen Termin zur Untersuchung oder Sprechstunde.

Biologica-Therapie bei Patienten mit CED

- | | |
|-------------------------------|----|
| • Insgesamt | 17 |
| • davon Remicade (Infliximab) | 8 |
| • davon Humira (Adalimumab) | 9 |

Leistungsentwicklung

- Die Anzahl der Patienten hat im Vergleich zum Vorjahr leicht zugenommen.
- Die Zahl der Untersuchungen könnte bei einem ausreichenden Budget (als Adressierung an Krankenkassen und Patienten) erhöht werden.
- Die Nachfrage nach Gastroskopien nahm zu. Könnten wir alle Untersuchungen zeitnah durchführen, wäre die Zunahme noch höher. Grund für zum Teil längere Wartezeiten: erhebliche Budgetüberschreitungen! (bis zu > 60%)
- Die Anzahl der Indikationskoloskopien nahm zu.
- Die Anzahl der Vorsorgekoloskopien nahm geringgradig ab.



Dr. med. H. Berghaus
Internist, Gastroenterologe, Proktologe

Rheinlanddamm 10
44139 Dortmund

Fon: 0231 - 48 82 84 -0
Fax: 0231 - 48 82 84 -13
Rezeptbestellung: 0231 - 48 82 84 -14

eMail: berghaus@praxis-rheinlanddamm.de
Web: www.praxis-rheinlanddamm.de